
BESCHLUSSVORLAGE

V/2009/0063

Beratungsfolge:

Rat der Gemeinde Swisttal

Termin

01.12.2009

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Antrag auf Überprüfung des errichteten Digitalfunkmastes mit Bündelfunkanlage auf dem Grundstück der Bundespolizei in Heimerzheim, Flur 9, Flurstück 2190, Gabrielweg 5

Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Verkehrs- und Umweltschutzausschuss empfiehlt dem Rat, den Bürgermeister zu beauftragen, bei den zuständigen Institutionen (z.B. Landes- und Bundesbehörden bzw. –ministerien)

- nachdrücklich auf einen sofortigen Baustopp hinzuwirken
- eine Prüfung des gesamten Planungsprozesses, der Standortwahl und des Genehmigungsverfahrens für Funkmast und -antennen zu erwirken mit dem Ziel, alternative Standorte auf dem Gelände der Bundespolizei Heimerzheim oder außerhalb (z.B. auf dem ehemaligen Gelände der WIWEB) zu identifizieren sowie
- die Verlagerung des Funkmastes an einen anderen, von der Wohnbebauung ausreichend entfernten, Standort einzufordern
- einen „Runden Tisch“ mit Vertretern aus Politik, Anwohnern, Sachverständigen, etc. in der Sache einzurichten
- desweiteren die (Zwischen-) Ergebnisse und die Konsequenzen in Bürgerversammlungen in Heimerzheim frühzeitig vorzustellen.

Sachverhalt:

Der Planungs-, Verkehrs- und Umweltschutzausschuss hält damit an seinem Beschluss vom 13. November 2008 fest, in dem gefordert wurde, einen Alternativstandort zur Realisierung des Digitalfunkmastes auf dem Gelände der Bundespolizei zu suchen, der sich ausreichend entfernt von der Wohnbebauung befindet.

Der Planungs-, Verkehrs- und Umweltschutzausschuss empfahl in seiner Sitzung am 26.11.2009 den o.g. Beschlussvorschlag.